

sich auch minder zufürchten / daß ihre so zarte Gewächslin so gleich verderben / wenig Blumen bringen sie auch über Winter unters Dach / weniger in Keller / daher / wer in gleichem warmen Land wohnet / kan es auch practiciren / hier aber in unserm Obern und Bergigen Teutschland läst es sich nicht solcher Gestalt thun.

Vor Erhaltung der Blumen.

Derweil dann die Erde / zwar als ein getreue Mutter / auß ihrer natürlichen Güte / immer das von ihrer Natur selbst gebährende Unkraut herfür wachsen läst / die mit unsern Händen gepflanzte Gewächse / gleichsam als die aufgeburdete Stieff-Kinder / zuvertilgen / soll daher der Garten-Liebhaber solche zu handhaben unnd zuerhalten / zum jetten / und bemeltes Unkraut / jedesmals
das